

36. Münzvergleichstabelle.

Deutschland: 1 Mark à 100 Pfennige = 50 Neukr. österr. = 1 Franc 25 Rappen schweiz. = 88 $\frac{1}{9}$ Vere dänisch = 1 Franc 25 Cts. franz. = 1 Schilling engl. = 1 Drachme 25 Lepta griech. = 59 Cents holländ. = 1 Lire 25 Cent. ital. = 220 Reis portug. = 31 Kopeken russisch = 88 $\frac{1}{9}$ Vere schwedisch = 125 Cent spanisch = 5 Piaster 22 Para türkisch = 23 $\frac{1}{2}$ Cents nordamerik.

Oesterreich: 1 östr. Krone à 100 Heller = 85 Pf.

Schweiz: 1 Franc à 100 Rappen = 80 Pf.

Dänemark: 1 Krone à 100 Vere = 1 M. 12 $\frac{1}{2}$ Pf.

Frankreich: 1 Franc à 100 Centimes = 80 Pf.

Großbritannien: 1 Pfund Sterling à 20 Schilling à 12 Pence = 20 M. 40 Pf.

Griechenland: 1 Drachme à 100 Lepta = 80 Pf.

Holland: 1 Gulden à 100 Cents = 1 M. 70 Pf.

Italien: 1 Lire à 100 Centesimi = 80 Pf.

Portugal: 1 Milreis à 1000 Reis = 4 M. 50 Pf.

Russland: 1 Goldrubel à 100 Kopeken = 3 M. 20 Pf.

Schweden: 1 Rigsdaler à 100 Vere = 1 M. 12 $\frac{1}{2}$ Pf.

Spanien: 1 Peseta à 100 Centimos = 80 Pf.

Türkei: 1 Piaster à 40 Para = 18 Pf.

Nordamerika: 1 Dollar à 100 Cents = 4 M. 25 Pf.

37. Maß- und Gewichtsbezeichnungen.

Längenmaße.

1 Kilometer [1000 Meter]	km
1 Meter [100 Centimeter]	m
1 Centimeter [10 Millimeter]	cm
1 Millimeter	mm

Flächenmaße.

1 Quadratkilometer [100 Hektar]	qkm
1 Hektar [100 Ar]	ha
1 Ar [100 Quadratmeter]	a
1 Quadratmeter [10,000 qcm]	qm
1 Quadratcentimeter [100 qmm]	qcmi
1 Quadratmillimeter	qmm

Körpermaße.

1 Kubikmeter [10 Hektoliter]	cbm.
1 Hektoliter [100 Liter]	hl
1 Liter [100 Centiliter]	l
50 Liter sind 1 Scheffel	
1 Cubikcentimeter	ccm
1 Cubikmillimeter	emm

Gewichte.

1 Tonne [1000 Kilogramm]	t
1 Kilogramm [1000 Gramm]	kg
1 Gramm [1000 Milligramm]	g
1 Milligramm	mg

38. Stempelgebühren.

für Pacht- und Mietverträge: von 150 bis 500 Mf. 50 Pf.. über 500 bis 1000 Mf. 1 Mf. und von jeder angefangenen 500 Mf. je 50 Pf. mehr. Kaufverträge: Kauf- und Tauschverträge beträgt, sofern nicht besondere Tarifstellen zur Anwendung kommen, für im Inlande befindliche unbewegliche Sachen oder diesen gleichgeachtete Rechte 1%o. Schuldbeschrifungen: Hier müssen wir auf die zahlreichen Bestimmungen des Stempelsteuergesetzes vom 31. Juli 1895 nebst Ausführungsbestimmungen, herausgegeben im Finanzministerium, S. 55, laufende Nr. 58, verweisen. — Für Wechsel von 200 Mf. und weniger 10 Pf., 200 bis 400 Mf. 20 Pf., 400 bis 600 Mf. 30 Pf., 600 bis 800 Mf. 40 Pf., 800 bis 1000 Mf. 50 Pf., für jede angefangene oder volle Tausend 50 Pf. mehr. Jede einzelne Marke ist zu kassieren, indem man das Datum in arabischen Ziffern darauf schreibt, beispielsweise: 15. April 1887. (15. 4. 1887.) Durchkreuzung der Marken ist nicht erlaubt.

39. Telegraphentarif.

Die Telegrammgebühr wird lediglich für das Wort erhoben; die bisher neben der Wortgebühr in Form einer Grundtage erhobene Zuschlagsgebühr kommt in Wegfall. Die Wortgebühr beträgt im Verkehr innerhalb des Deutschen Reiches (Stadttelegramme 3 Pfsg.), Oesterreich-Ungarn und mit Luxemburg 5 Pfsg. Botenlohn für Bestellung nach Orten ohne Telegraphenstation (im Falle der Vorausbezahlung) 40 Pfsg.

Der Aufgeber einer Depesche kann die Antwort, welche er vom Empfänger wünscht, im Voraus bezahlen und ist die Adresse dann, wenn es sich um eine Antwort von 10 Wörtern handelt, mit dem Vermerk „RP“ oder „Antwort bezahlt“ zu versehen; soll eine andere Wortzahl für die Antwort vorausbezahlt werden, so ist dann z. B. vor der Adresse zu setzen „30 Worte RP“, das bedeutet, daß 30 Taxworte für die Antwort bezahlt sind.